



WOHNmobil für Klimaschutz

Wir pflanzen Bäume für unser Klima

www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

PRESSEMITTEILUNG

„Wohnmobil-Stellplatz Am Halbmond“ „Ökologischer Wohnmobil-Stellplatz 2021“

Erstmals vergibt der gemeinnützige Verein WOHNmobil für Klimaschutz e.V. die Auszeichnung „Ökologischer Wohnmobil-Stellplatz des Jahres“. Der erste Preisträger heißt „Wohnmobilstellplatz Am Halbmond“ im schleswig-holsteinischen Friedrichstadt. Diese Auszeichnung für eine besonders ökologische Gestaltung eines Wohnmobilstellplatzes wird künftig jedes Jahr vergeben. Für die Erstaussgabe wurden insgesamt 68 Wohnmobil-Stellplätze von Wohnmobiliten zur Beurteilung vorgeschlagen. 11 Plätze schafften eine Platzierung im Normenbereich des Anforderungs- und Bewertungskatalog. Letzterer und alle relevanten Informationen zu dem Projekt sind auf der Vereins-Homepage nachzulesen.

Niedernhausen im Januar 2022

Der **Wohnmobil-Stellplatz Am Halbmond in 25840 Friedrichstadt/SH** (www.wohnmobilstellplatz-friedrichstadt.de) erhält vom Verein WOHNmobil für Klimaschutz e.V. die Auszeichnung „Ökologischer Wohnmobilstellplatz 2021“.

„Wir möchten mit dieser Auszeichnung die ökologische Gestaltung von Wohnmobil-Stellplätzen fördern, indem wir beispielhaftes ökologisches Engagement von Stellplatzbetreibern und -betreiberinnen sichtbar machen und öffentlich würdigen“, erläutert Vereinsvorstand Albert Märkl die Intention des Vereins. Märkl weiter: „Wir hoffen natürlich, dass auch andere Stellplatzbetreiber und -betreiberinnen diesen Beispielen folgen und neben anderen, für Wohnmobiliten wichtigen Dingen auch ökologische Aspekte bei der Planung und Gestaltung von Stellplätzen berücksichtigen.“

Den beiden Stellplatzbetreibern in Friedrichstadt, Anja Andersen und Dieter Rathmann, liegt nicht nur das Wohl ihrer Gäste am Herzen, sondern auch die naturnahe Gestaltung und der ökologische Betrieb ihres Wohnmobil-Stellplatzes. „Ökologie und Nachhaltigkeit sind uns wichtig, deshalb freuen wir uns sehr über die Auszeichnung“, erklärt Anja Andersen.

Der an der Westküste Schleswig-Holsteins gelegene Wohnmobil-Stellplatz ist ruhig und idyllisch zwischen den Flüssen Eider und Treene gelegen und erfüllt eine Vielzahl, der vom Verein WOHNmobil für Klimaschutz e.V. formulierten, ökologischen Kriterien.

Die wasserdurchlässigen (sprich keine Asphaltierung maximal Rasensteine zur notwendigen Befestigung) Verkehrs- und Stellplatzflächen sind eingerahmt von rund 1.600 Bäumen, Büschen und naturnahen Flächen, auf denen sich auch Insektenhotels und Hochbeete befinden. Der Stellplatz bietet getrennte Müllsammlung und zeichnet sich durch seine energie- und wassersparenden Einrichtungen aus (zum Beispiel Photovoltaik, Solartherme, Regenwassernutzung, LED-Beleuchtung). Der Platz ist gut an das örtliche Fuß- und Radwandernetz angebunden und verfügt über ein regionales Produktangebot in fußläufiger Entfernung. Das Informationsangebot für die Gäste umfasst ÖPNV-Verbindungen, Wander- und Radwegenetz, regionale Einkaufsmöglichkeiten und das zugrundeliegende ökologische Gesamtkonzept.

Die Auszeichnung, die ursprünglich auf der diesjährigen, abgesagten CMT in Stuttgart überreicht werden sollte, wird am Sonntag, den 29.05.2022, auf dem Wohnmobilstellplatz in Friedrichstadt im Rahmen eines Stellplatzfestes von Mitgliedern des Vereins ausgehändigt werden.

WOHNmobil für Klimaschutz e.V. wird die für 2021 zum ersten Mal vergebene Auszeichnung „Ökologischer Wohnmobilstellplatz des Jahres“ zukünftig jedes Jahr vergeben. Im Laufe des vergangenen Jahres wurden von Wohnmobilisten insgesamt 68 Plätze zur Bewertung vorgeschlagen.

Auf der Basis eines von Vereinsmitgliedern erarbeiteten und auf der Vereins-Homepage zur Verfügung gestellten, ökologischen Kriterienkatalogs wird ein ökologisches Profil von Wohnmobilstellplätzen in Deutschland erstellt. Hierzu dokumentieren Wohnmobilisten mittels eines online-Erhebungsbogens in einem ersten Schritt, welche der ökologischen Kriterien ein Stellplatz erfüllt. In einem zweiten Schritt analysiert eine vereinsinterne Arbeitsgruppe die übermittelten Daten und kategorisiert die Stellplätze nach einem transparenten Bewertungssystem. Hierzu vergibt die Arbeitsgruppe für jeden gemeldeten Wohnmobil-Stellplatz einen Gesamtpunktwert. Dieser Wert errechnet sich aus der Anzahl der erfüllten ökologischen Kriterien. Jedes erfüllte Kriterium zählt 1 Punkt, ökologisch besonders wichtige Kriterien sind gewichtet und zählen 2 Punkte. Denjenigen Stellplatz, der die ökologischen Kriterien am umfassendsten erfüllt, zeichnet der Verein als „Ökologischen Wohnmobilstellplatz des Jahres“ aus.

Wohnmobilstellplätze, die mindestens 60 Punkte der in der jeweiligen Kategorie (ohne oder mit Sanitäreinrichtung) möglichen Höchstpunktzahl erreichen und damit die ökologischen Mindestanforderungen erfüllen, präsentiert der Verein auf seiner Homepage. Das waren im ersten Jahr 11 Plätze. Fünf von ihnen sind bereits aufgeführt. Der Rest wird nach Freigabe durch die Betreiber präsentiert.

So haben Wohnmobilisten die Möglichkeit, Stellplätze auch nach ökologischen Kriterien auszuwählen und aufzusuchen.

Für die Wahl 2022 haben Wohnmobilisten ab sofort die Möglichkeit, neue Vorschläge zu machen. Auch Stellplatzbetreiber selbst haben das Recht, ihren Platz zur Bewertung vorzuschlagen. „Wir würden uns sehr freuen, wenn sich möglichst viele Wohnmobilisten und Stellplatzbetreiber die Zeit nehmen, den Erhebungsbogen auszufüllen und uns zur Verfügung zu stellen“, so Märkl. Unter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen wird der Verein am Jahresende mehrere gespendete, attraktive Preise verlosen.

Detaillierte Informationen unter www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

Am 23. November 2019 gründeten Albert Märkl und einige engagierte Reisemobilisten im hessischen Niedernhausen den Verein „WOHNMobil für Klimaschutz e.V.“. Die Eintragung in das Vereinsregister von Wiesbaden erfolgte am 11. Dezember 2019. Ziel des gemeinnützigen Vereins ist, einen Beitrag zum Erhalt eines gesunden und erfrischenden Mischwaldes und gleichzeitig einen Beitrag zur Reduzierung der CO₂-Konzentration in unserer Atmosphäre zu leisten. Alle Vereinsmitglieder bezahlen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag, der sich aus den Kilometern errechnet, die sie mit dem Wohnmobil oder mit vergleichbarem Fahrzeug im jeweiligen Jahr gefahren sind. Konkret bezahlen sie 1 Cent pro Kilometer, maximal 100 Euro im Jahr. Mit dem maximalen Jahresbeitrag von 100 Euro kann jeder Einzelne jedes Jahr bis zu 20 klimarobuste Bäume pflanzen und beim aktiven Natur- und Klimaschutz mitwirken.

Rückfragen erbeten an:

Albert Märkl

Telefon: 06127/3280

E-Mail: info@wohnmobil-fuer-klimaschutz.de

Internet: www.wohnmobil-fuer-klimaschutz.de